

# Bundesinstitut für Risikobewertung

Bundesinstitut für Risikobewertung, BfR, Postfach 33 00 13, D - 14191

An den / die

**Bieter**

D-14195 Berlin, den 22.08.03  
Thielallee 88-92

Beschaffungsstelle Z 5.6  
Bearbeiter/in: Angelika Kunze

Telefon: 01888 412-4548  
Telefax: 01888 412-4360  
E-Mail: a.kunze@bfr.bund.de

**Öffentliche Ausschreibung Z 5.6-0448/03 vom 22.08.03**

## **Unterhaltsreinigung Dahlem**

Sehr geehrte Damen und Herren,

für Ihr Interesse an unserer Öffentlichen Ausschreibung danken wir. Wunschgemäß senden wir Ihnen aufgrund Ihrer Anforderung die Ausschreibungsunterlagen zu.

Diese Ausschreibung erfolgt nach der „Verdingungsordnung für Leistungen (ausgenommen Bauleistungen)-VOL“ in der seit dem 12.05.1997 geltenden Fassung, veröffentlicht im Bundesanzeiger.

Die „Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen - VOL/B“, sowie die als Anlage beigefügten "Besonderen Bedingungen des BfR" - Stand November 2002 - werden Bestandteil des Vertrages.

Die „Allgemeinen Bestimmungen für die Vergabe von Leistungen - VOL/A“ werden nicht Vertragsbestandteil. Ein Rechtsanspruch auf die Anwendung dieser Bestimmungen besteht nicht. Das Angebot muß grundsätzlich per Post bis spätestens zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsabgabefrist bei der ausschreibenden Stelle

**Bundesinstitut für Risikobewertung  
- Z 5.6 -  
Postfach 33 00 13  
D-14191 Berlin**

vorliegen.

Der beigegefügte Klebezettel muß auf der Vorderseite des von Ihnen verwendeten Umschlages, in dem sich Ihr Angebot befindet, aufgeklebt werden. Die Angebote sind nur fest verschlossen zuzustellen. Angebote mit Adhäsionsverschlüssen oder Verschlüssen in Form von Musterbeutelklammern gelten als nicht verschlossen. Die eingereichten Unterlagen verbleiben bei der ausschreibenden Stelle.

Sollten Sie bis zum Ablauf der Mitteilungsfrist keinen Zuschlag oder eine weitere Mitteilung erhalten haben können Sie davon ausgehen, daß die Zuschläge an andere Bieter / Firmen erteilt wurden.

Mit der Abgabe eines Angebotes unterliegt der Bewerber den Bedingungen über nicht berücksichtigte Angebote gemäß § 27 VOL/A.

Bei Erfüllung der Voraussetzungen über Ausnahmeregelungen zugunsten der Richtlinie für die bevorzugte Berücksichtigung von kleinen und mittleren Unternehmen in Handwerk, Handel und Industrie bei der Vergabe öffentlicher Aufträge nach der VOL gemäß Erlaß des BMWi I B 3 - 28 19 00 vom 15.11.1993 (Banz Nr.: 22J vom 03.12.1993),

und den Richtlinien für die Berücksichtigung bevorzugter Bewerber bei der Vergabe öffentlicher Aufträge (Vertriebene, Sowjetzonenflüchtlinge, Verfolgte, Werkstätten für Behinderte und Blindenwerkstätten) vom 20.03.1990 (Banz Nr.: 70 vom 10.04.1990) sind entsprechende Unterlagen von Ihnen dem Angebot beizufügen.

Gemäß Erlaß des BMG Z 15 - 1540 vom 17.05.1994 ist eine temporäre Auftragsperre auszusprechen bei illegaler Beschäftigung von Arbeitskräften wegen Unzuverlässigkeit (§ 7 Nr. 5 Buchst. c VOL/A) sowie bei nicht ordnungsgemäßer Erfüllung der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (§ 7 Nr. 5 Buchst. d VOL/A).

Zur Prüfung können bei Aufträgen über 10.000,- € von Ihnen grundsätzlich Eigenerklärungen zu Verurteilungen und Bußgeldbescheiden verlangt werden. Auf die Möglichkeit des Ausschlusses von der Teilnahme am Wettbewerb nach § 7 Nr. 5 Buchst. e VOL/A müssen wir hinweisen. Insbesondere, wenn geforderte Erklärungen und Bescheinigungen nicht unverzüglich vorgelegt werden.

Die Behörden des Bundes sind in besonderer Weise aufgefordert, durch ihr Verhalten zum Erreichen von Umweltschutzziele beizutragen. Hierzu zählen auch Maßnahmen im Bereich des Beschaffungs- und Auftragswesens. Bei der Beschaffung oder Verwendung von Material und Gebrauchsgütern ist zu prüfen, ob und in welchem Umfang Erzeugnisse eingesetzt werden können, die sich durch Langlebigkeit, Reparaturfreundlichkeit und Wiederverwendbarkeit oder Verwertbarkeit auszeichnen, im Vergleich zu anderen Erzeugnissen zu weniger oder zu schadstoffärmeren Abfällen führen oder aus Abfällen zur Verwertung hergestellt worden sind.

Sollte Ihr Angebot diesen Vorgaben besonders entsprechen, bitten wir um Hinweise.

Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, daß dieses Schreiben Bestandteil der Verdingungsunterlagen ist.

**Terminplan:** Ablauf der Angebotsabgabefrist: 24.09.03  
Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 31.10.03  
Ablauf der Mitteilungsfrist: 31.10.03

Aufkleber: Bitte ausschneiden!

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

*Kunze*

Angelika Kunze

<b>Öffentliche Ausschreibung</b> <b>Kennzeichen: Z 5.6 - 0488 / 03</b>
<b>"Unterhaltsreinigung Dahlem"</b>
<b>BgVV-Poststelle: Ungeöffnet an Z 5.6 weiterleiten!</b>

# Allgemeine Verdingungsunterlagen

## Öffentliche Ausschreibung

### INHALTSVERZEICHNIS

- |   |   |
|---|---|
| 1. <b>Gegenstand und Ziel der Ausschreibung</b> | 9. <b>Preis- und Rabattgrundlage</b>          |
| 2. <b>Ausschreibungsbedingungen</b>             | 10. <b>Form und Inhalt des Angebotes</b>      |
| 3. <b>Ansprechpartner</b>                       | 11. <b>Lieferung, Lieferzeit und -fristen</b> |
| 4. <b>Größenordnung der Ausschreibung</b>       | 12. <b>Preisstellung</b>                      |
| 5. <b>Hinweis zum Leistungsverzeichnis</b>      | 13. <b>Preisänderungen</b>                    |
| 6. <b>Änderungsvorschläge</b>                   | 14. <b>Vergabe</b>                            |
| 7. <b>Rückgabe von Unterlagen</b>               | 15. <b>Zusätzliche Bedingungen</b>            |
| 8. <b>Lieferanschriften</b>                     | 16. <b>Leistungsverzeichnis</b>               |

=====

#### 1.) Gegenstand und Ziel der Ausschreibung

Die im Leistungsverzeichnis aufgeführten Artikel sind für eine kurzfristige Beschaffung vorgesehen. Die dort aufgeführten Vorgaben wurden überwiegend vom künftigen Nutzer / Betreiber erteilt. Der Nutzer / Betreiber wird nach Auswahl und Wertung der eingereichten Angebote in die Entscheidung über den Zuschlag eingebunden. Die Auftragserteilung erfolgt immer durch die ausschreibende Stelle.

#### 2.) Ausschreibungsbedingungen

Die grundsätzlichen Ausschreibungsbedingungen sind dem Anschreiben zu entnehmen.

#### 3.) Ansprechpartner

Wir empfehlen, Rückfragen zu den ausgeschriebenen Artikeln an die im Leistungsverzeichnis angegebenen jeweiligen Nutzer / Betreiber zu richten. Sie können z.B. besondere Erfordernisse bei der Auftragserteilung (Anlieferung, Aufstellung, Einweisung etc.) nur mit diesen Stellen abklären.

#### 4.) Größenordnung der Ausschreibung

Für die ausgeschriebenen Artikel kann ein festgelegter Betrag nicht überschritten werden. Bitte beachten Sie dieses bei der Einreichung von Angeboten für gleichwertige Artikel.

#### 5.) Hinweis zum Leistungsverzeichnis

Nur die im Leistungsverzeichnis aufgeführten Artikel oder zugelassene gleichwertige können in die Auswertung einbezogen werden.

#### 6.) Änderungsvorschläge

Änderungsvorschläge oder Nebenangebote bei festgelegten Artikeln werden unter Hinweis zu " 5.) " u.U. als Angebot für eine erneute Ausschreibung angesehen. Sie müssen auf einer besonderen Anlage eingereicht und entsprechend gekennzeichnet werden.

#### 7.) Rückgabe von Unterlagen

Wünscht der Bieter die Rückgabe von Unterlagen, die das Angebot ergänzen (z.B. Muster etc.), so hat er dieses durch Hinweis im Angebot anzugeben und die kostenlose Abholung nach Ablauf der Zuschlagsfrist unverzüglich zu veranlassen.

8.) **Lieferanschriften**

Die aktuellen Lieferanschriften befinden sich im Leistungsverzeichnis und werden Ihnen im jeweiligen Auftrag mitgeteilt.

9.) **Preis-, und Rabattgrundlage**

Der Angebotsendpreis muß **a l l e** Nebenkosten und evtl. Rabatte enthalten. Angaben wie zusätzlich Verpackungs-, Fracht-, Installations-, Aufstellungs-, Einweisungs-, Schulungs-, Meßkosten etc. werden nicht akzeptiert und gefährden die Auftragserteilung. Versicherungskosten werden nicht getragen. Beachten hierzu unsere beigefügten "Besonderen Bedingungen".

10.) **Form und Inhalt des Angebotes**

Das Angebot bitten wir wie folgt zu gliedern:

- a) Anschreiben des Bieters entsprechend dem beigefügten Angebotsformular welches ausgefüllt und unterzeichnet (Vor- und Rückseite) einzureichen ist,  
b) Angebot gemäß Leistungsverzeichnis,  
c) Gegebenenfalls Bemerkungen zum Angebot.

11.) **Lieferung, Lieferzeit und Lieferfristen**

Zu liefern ist an die jeweils vom BfR angegebene Lieferanschrift. Wir gehen davon aus, daß die im Angebot unbedingt anzugebende und in den Auftrag übertragene Lieferzeit nicht überschritten wird. Sie sind verpflichtet, bei Lieferverzögerungen zu einem im Auftrag festgelegten Liefertermin dieses der Lieferanschrift unverzüglich mitzuteilen. Bei wiederholten, nicht akzeptablen Lieferverzögerungen müssen Sie mit einer kurzfristigen Stornierung des Auftrages rechnen. Außerdem behalten wir uns eventuelle Schadensersatzansprüche vor.

12.) **Preisstellung**

Geben Sie Ihr Angebot auf der Grundlage unserer "Besonderen Bedingungen" **nur frei Verwendungsstelle** und unter eventueller Gewährung von Skonto mit mindestens 14 Tagen Skontofrist ab. Skontofristen unter 14 Tage werden wie Netto / 30 Tage Zahlungsziel gewertet. Zusätzliche Kosten für Lieferungen sind bereits im Angebot ausdrücklich anzugeben. Sofern keine Angabe erfolgt ist, gehen wir ohne Rückfrage davon aus, daß die Lieferung **frei Verwendungsstelle** ohne weitere Kosten erfolgt.

**Für ein Angebot „Frei Haus“ erfolgt keine Auftragsvergabe!**

13.) **Preisänderungen**

Die angebotenen Preise sind grundsätzlich verbindlich. Jede nachträgliche Änderung des Auftrages ist der Zentralen Beschaffung zur Anerkennungsprüfung mit den entsprechenden Unterlagen schriftlich einzureichen. Änderungen können dazu führen, daß der Auftrag mit sofortiger Wirkung storniert wird und dürfen daher ohne schriftliche Zustimmung nicht berechnet werden.

14.) **Vergabe**

Wir behalten uns die Vergabe nach Einzelpositionen (Lose) gemäß der in der Ausschreibung angegebenen Positionen vor.

15.) **Zusätzliche Bedingungen für Aufträge über 10.000 €**

Von jedem Bewerber ist eine Erklärung vorzulegen, daß Sie Ihren gesetzlichen Pflichten zur Zahlung der Steuern, der Sozialversicherungsbeiträge und der gesetzlichen Unfallversicherungsbeiträge sowie Ihrer gesetzlichen Verpflichtung zur Beschäftigung Schwerbehinderter nachgekommen sind. Ein Zuschlag wird nur an Bewerber erteilt, die eine Erklärung abgegeben haben.

16.) **Leistungsverzeichnis**

Das als Anlage beigefügte Leistungsverzeichnis enthält zusätzlich die Lieferanschrift sowie Namen und Telefon des zukünftigen Nutzers / Betreibers.

Wir danken für Ihr Interesse und hoffen auf gute Geschäftsbeziehungen.